

Über uns

Wir haben das Bremer JungenBüro 1999 gegründet, um gezielte Angebote für Jungen* zu machen. Seit 2007 sind die Schwerpunkte Beratung, Prävention und die Qualifizierung von Fachkräften.

Das Bremer JungenBüro ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe und Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband sowie in der Deutschen Gesellschaft für Prävention und Intervention bei Kindesmisshandlung, -vernachlässigung und sexualisierter Gewalt e.V. (DGfPI).

Das Team



Erkan Altun



Volker Mörchen



Micha Arnet



Ben Siebert



Alex Sott



Rolf Tiemann

Anfahrt



Haltestelle: Schüsselkorb
Straßenbahn: 4, 5, 6 und 8
Bus: 24 und 25

Parkhäuser: Katharinenklosterhof
Pelzerstraße

Jeder 10. Junge* erlebt Mobbing

Jeder 11. Junge* erlebt sexuelle Gewalt durch ältere Jugendliche, erwachsene Männer* oder Frauen*

Jeder 10. Junge* erlebt Gewalt in der Familie



Jungen* sind sehr verschieden und längst nicht alle Menschen definieren sich als männlich oder weiblich. Wir verwenden das Sternchen* hinter Jungen* und Männer*, um diese Vielfalt abzubilden.

 Bremer JungenBüro e.V.
Schüsselkorb 17/18 (4. Etage)
28195 Bremen

Fon: 0421. 59 86 51 60
Mail: info@bremer-jungenbuero.de
URL: www.bremer-jungenbuero.de
www.jungenberatung-bremen.de



Bremer JungenBüro
Beratung für Jungen* die Gewalt erleben

Bremer JungenBüro e.V.

Beratung für Jungen* die Gewalt erleben

Das Bremer JungenBüro ist eine Informations- und Beratungsstelle für Jungen*, Jugendliche und junge Männer*, die Gewalt erleben oder erlebt haben. Beraten werden Jungen* ab 8 Jahren sowie unterstützende Angehörige und pädagogische Fachkräfte zu Jungen* ab dem ersten Lebensjahr. Die Beratung ist kostenlos und auf Wunsch anonym.

Themen der Beratung

- Sexueller Missbrauch/sexualisierte Gewalt
- Mobbing, Ausgrenzung, Erpressung
- Körperliche und seelische Gewalt in der Familie
- Körperliche und seelische Gewalt im öffentlichen Raum
- Belastungen durch andere Formen von Gewalt

Angebote für Jungen*

- Persönliche Beratungsgespräche
- Telefonberatung (auf Wunsch anonym, in den allgemeinen Sprechzeiten oder zu einem vereinbarten Zeitpunkt)
- Onlineberatung

Angebote für unterstützende Angehörige

- Telefonberatung (auf Wunsch anonym, in den allgemeinen Sprechzeiten oder zu einem vereinbarten Zeitpunkt)
- Persönliche Beratungsgespräche

Angebote für Fachkräfte

- Telefonische und persönliche Beratungsgespräche
- Unterstützung bei der Arbeit mit gewaltbetroffenen Jungen*
- Klärungshilfen bei Verdacht auf sexualisierte Gewalt
- Beteiligung an HelferInnenkonferenzen zur Verdachtsabklärung
- Unterstützung beim Umgang mit sexuellen Übergriffen unter Kindern
- Beratung zur Prävention von Gewalt
- Fortbildungen und Vorträge

Kursangebote für Jungen*

- Zweitägige Selbstbehauptungskurse für Jungen, die von Ausgrenzung oder Mobbing betroffen sind
- Längerfristige Kursangebote in kleinen Gruppen (z.B. „Vier gewinnt!“)

Onlineberatung

Von Gewalt betroffene Jungen*, Jugendliche und junge Männer* können sich in der anonymen und kostenlosen Onlineberatung informieren und beraten lassen. Zum Einloggen muss man sich nur Spitzname und Passwort ausdenken (und merken). Die Fragen und Antworten sind nur für den Nutzer lesbar.

www.jungenberatung-bremen.de

Termine

Terminanfragen können während der telefonischen Sprechzeiten gestellt oder auf den Anrufbeantworter gesprochen werden. Wir rufen zurück, wenn eine Telefonnummer hinterlassen wird.

Das Büro befindet sich auf der 4. Etage. Ein Fahrstuhl fährt nur in die 5. Etage. Nach Absprache ist die Beratung in barrierefreien Räumen möglich.

Spenden

Das Bremer JungenBüro ist auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Spenden an unseren gemeinnützigen Verein sind steuerlich absetzbar.

Konto: Bremer JungenBüro e.V.
Sparkasse Bremen

IBAN: DE08290501010012779062
SWIFT/BIC: SBREDE22



Telefonische Sprechzeiten:

Montag 10.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag 14.00 - 16.00 Uhr